

K6945 Ergenz.-Eckenweiler_ [1740008]
Neubau Bushaltestelle und
Ausbau Radweg (2024/43.10)

- a) **Name, Anschrift des Auftraggebers (Vergabestelle):**
Landratsamt Tübingen
Wilhelm-Keil-Str. 50
72072 Tübingen
Deutschland
Telefonnummer: 07071/207-4337
Faxnummer: 07071/207-94337
E-Mail: strassenbau@kreis-tuebingen.de
- b) Gewähltes Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung
- c) ggf. Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:
Zugelassene Angebotsabgabe elektronisch in Textform mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel mit qualifizierter/m Signatur/Siegel schriftlich
- d) Art des Auftrages:
Art: Ausführung von Bauleistungen
- e) **Ort der Ausführung:**
Rottenburg-Ergenzingen / Eckenweiler
- f) **Art und Umfang der Leistung:**
Art der Leistung:
K6945 Ergenzingen - Eckenweiler, Neubau einer Bushaltestelle und Ausbau Radweg
Umfang der Leistung:
Neubau einer barrierefreien Bushaltestelle mit Querungseinrichtung
Lieferung und Montage eines Fahrgastunterstandes mit Radunterstand
Ausbau eines bestehenden Radweges auf einer Länge von rund 300 m
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrages, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden: -
- h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für ein, mehrere oder alle Lose einzureichen:
Vergabe nach Losen Nein
- i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:
Monate:
Kalendertage:
Beginn: 26.08.2024
Ende: 20.12.2024
- j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Abs. 2 Nr. 3 VOB/A zur Nichtzulassung von Nebenangeboten: nicht zugelassen
- k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote: nicht zugelassen
- l) Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, Email-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und

direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 VOB/A bleibt unberührt:

Anforderung digitaler Vergabeunterlagen:

- 1) **V24-Direkt-Kiosk:**
Die Vergabeunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: (URL) <https://www.vergabe24.de/vergabeunterlagen/54321-Tender-1903a02b9ef-3a5aea171429e7f1>
- 2) **Vergabeportal Vergabe24:**
Die Vergabeunterlagen stehen nach Abschluss einer gebührenpflichtigen Zugangsvereinbarung unter www.Vergabe24.de zur Ansicht und zum kostenlosen Download zur Verfügung.
Fragen zum Download:
Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH & Co. KG, Tel.: 0711 / 666 01 476 oder per Mail bieter@staatsanzeiger.de
- m) Gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist: Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist:
Ende der Angebotsfrist: 23.07.2024 10:00 Uhr
Ablauf der Bindefrist am: 23.08.2024
- p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:
Adresse für elektronische Angebote (URL): <http://www.vergabe24.de>
Anschrift für schriftliche Angebote:
Vergabestelle s. a)
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch
- r) Die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung:
Siehe Vergabeunterlagen
- s) **Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:**
am: 23.07.2024
um: 10:00 Uhr
Ort: Landratsamt Tübingen
Wilhelm-Keil-Str. 50
72072 Tübingen
Deutschland
Raum D3 17
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und dessen Bevollmächtigte
- t) Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:
Sicherheitsleistung nach VOB/B und ZVB/E-StB
- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: Abschlagszahlungen und Schlusszahlung nach VOB/B.
- v) Gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss: Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter.
- w) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:
Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit auf Verlangen Angaben gemäß § 6a VOB/A zu machen.
- x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung

behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann: Nachprüfungsstelle
(§ 21 VOB/A): Regierungspräsidium Tübingen
Konrad-Adenauer-Str. 20
72072 Tübingen

www.kreis-tuebingen.de 
